



**PHOTOPIA
HAMBURG**

23. - 26.09.21
photopia-hamburg.com

Pressemitteilung

**Ausstellungs-Marathon im Vorfeld der PHOTOPIA Hamburg
#2: „COVERED – the story of a blanket“ von Bob Leinders ab 14. Mai**

Hamburg, 11. Mai 2021 – Ein Mensch nur mit einer Decke umhüllt, sonst nichts. In seiner Ausstellung „COVERED – the story of a blanket“ präsentiert der Hamburger Fotograf Bob Leinders ab dem 14. Mai intime Porträts prominenter Zeitgenossen. Gezeigt werden die Bilder im Rahmen des Ausstellungs-Marathons anlässlich der PHOTOPIA Hamburg an den Glasfassaden der Hallen der Hamburg Messe und Congress GmbH. Das spektakuläre Event der Imaging-Branche feiert unter dem Motto „Share your vision“ vom 23. bis 26. September auf dem Hamburger Messegelände sowie im gesamten Stadtgebiet verteilt Premiere.

Die Bilder der Ausstellung „Covered“ von Bob Leinders bestechen vor allem durch ihre Klarheit und Natürlichkeit. Stars wie **Til Schweiger, Otto Waalkes, Wladimir Klitschko, Helene Fischer** und **Mickey Rourke** blicken, nur mit einer Decke bekleidet, unverwandt in die Kamera und schaffen so eine direkte, beinahe vertrauliche Beziehung zum Betrachter. Dazu Christian Popkes, Kurator der PHOTOPIA Hamburg: „Es freut mich ganz besonders, dass wir in diesen schwierigen Zeiten mit der längsten Straßengalerie Hamburgs einen Beitrag für eine lebendige Kulturlandschaft in unserer Stadt leisten können.“

Viele Prominente haben sofort mitgemacht, nur bei Mickey Rourke war es etwas schwieriger, erinnert sich Bob Leinders: „Mickey Rourke hat in Berlin zusammen mit Til Schweiger gedreht, den ich gut kenne. Also habe ich ihn gebeten, Mickey zu fragen, ob er bereit wäre, sich fotografieren zu lassen. Zwei Tage musste ich am Set warten und dann wollte sich Mickey nur mit einer riesigen Sonnenbrille ablichten lassen. Zum Glück konnte ich ihn überreden, die Brille doch abzunehmen.“ Herausgekommen ist ein eindringliches Porträt des US-amerikanischen Schauspielers.

Das erste Foto mit Decke war ein privater Schnappschuss

Die Idee, Menschen nur mit einer Decke zu fotografieren, kam Bob Leinders eher zufällig: „Ich saß mit meiner damaligen Frau und unserer Tochter auf der Couch zusammen und die beiden warfen sich nur so aus Spaß eine Decke um. Ich habe sie dann fotografiert und war von dem Ergebnis fasziniert. Die Fotos waren pur, ungeschminkt und klassisch reduziert. Dadurch bildeten sie einen starken und wohltuenden Kontrast zu meiner sonstigen Arbeit, bei der jedes Foto in besonderer Weise komponiert und arrangiert wird.“ Fortan fragte Bob Leinders zunächst Freunde, ob sie mit der Decke vor seiner Kamera posieren wollen, anschließend auch Models und andere Prominente, die er durch seine Arbeit kennenlernte. Bei der Decke handelt es sich um eine original Schweizer Armeedecke. „Gerade die etwas rauere Oberfläche und die spezielle Haptik der Decke machen für mich einen großen Reiz aus“, erklärt der Fotograf.

Bob Leinders arbeitet für Zeitschriften wie Cosmopolitan und Vogue und macht Fotos für Unternehmen wie Mercedes, Tchibo, Samsung und Lufthansa. Außerdem ist der gebürtige

Niederländer Vorstandsbeirat des Berufsverbandes Freie Fotografen und Filmgestalter e.V. BFF. In dieser Funktion wurde er auch auf die PHOTOPIA Hamburg aufmerksam. Bob Leinders: „Wir waren auf der Suche nach einer Location für die Jahres-Auftakt-Ausstellung des BFF. Dazu passt die PHOTOPIA Hamburg mit ihrem neuen Format ganz hervorragend.“

Das Konzept der Veranstaltung hat den Fotografen sofort begeistert. „Das ist ein innovatives Event, das weit über eine reine Produktschau hinaus geht und Lust auf Fotografieren macht. Vor allem der Ansatz, Fotografie im öffentlichen Raum zu zeigen, sie aus den Galerien heraus auf die Straße zu holen und damit quasi ein kulturelles Statement in die Stadt hineinzugeben, finde ich großartig. Auch die Idee, nicht nur Foto-Profis sondern gezielt auch Hobby- und Handy-Fotografen anzusprechen, gefällt mir sehr gut“, erläutert Bob Leinders, der während der PHOTOPIA Hamburg im September für den BFF vor Ort sein wird.

Ausstellungs-Marathon für Fotografie und Kunst im öffentlichen Raum

Bis September verwandeln Fotografinnen und Fotografen die Glasfassade an den Messehallen zur längsten Kunstgalerie der Stadt. Insgesamt sechs verschiedene Ausstellungen können in den nächsten Monaten im Vorfeld der PHOTOPIA Hamburg kostenlos Tag und Nacht angeschaut werden, quasi im Vorbeigehen an den Messehallen entlang der Karolinenstraße. „Covered – the story of a blanket“ von Bob Leinders ist bereits die zweite Ausstellung, zuvor wurde das Fotokunst-Projekt „Wir geben Hamburg Perspektive“ von Hamburger Fotografinnen und Fotografen von FREELENS e. V. gezeigt.

Termin und Ort der Ausstellung „COVERED – the story of a blanket“ von Bob Leinders:

14. Mai bis 4. Juni 2021; Glasfassade Messehallen (Karolinenstraße)
Anfahrt mit dem HVV: U-Bahn Messehallen

Alle Termine werden auf www.photopia-hamburg.com veröffentlicht.

Über die PHOTOPIA Hamburg

Die PHOTOPIA Hamburg findet erstmals vom 23. bis 26. September und danach jährlich auf dem Messegelände sowie in ganz Hamburg statt. Das innovative Live-Event der Hamburg Messe und Congress ist ein Dreiklang aus PHOTOPIA Summit, PHOTOPIA City sowie PHOTOPIA 365, einer dauerhaften Online-Plattform zum Austausch und zur Information. Erwartet werden Unternehmen aus dem gesamten Imaging-Spektrum mit Produkten und Dienstleistungen aus den Bereichen Bild- und Video-Aufnahme, Be- und Verarbeitung, Speicherung, Display und Sharing – inklusive Software- und Tech-Companies sowie zahlreiche Start-Ups. Besucher sind alle, deren Leidenschaft und Business das Fotografieren und Filmen ist. Neben Händlern, Profis, Semi-Profis, Hobby-Fotografen und Foto-Kulturinteressierten sind dies ganz explizit auch Smartphone-User, die ihr Handy für die Aufnahme, Bearbeitung und das Sharing von Fotos und Videos nutzen. Social Media [Instagram](#) [Facebook](#) [LinkedIn](#)

Kontakt:

Christian Freitag
PR Manager PHOTOPIA Hamburg
Telefon: +49 (0)40 3569-2685, E-Mail: christian.freitag@hamburg-messe.de